

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus
öffentlich**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 28.03.2019

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:05 Uhr

Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude, Breite Straße 1, 15326
Lebus

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Frank Guderian

Mitglieder

Frau Monika Fritz

Herr Wolfgang Gerlach

Herr Andreas Weber

Stadtverordnete

Herr Michael Buchheim

Herr Dr. Joachim Naumann

Bürgermeister

Herr Peter Heini

Sachkundige Einwohner

Herr Erhard Borngräber

Herr Günter Koch

Geladene Gäste

Herr Falk Leibner

Herr Frederik Pertschy

Herr Sven Ucke

Windmüllerei BLU Projekt GmbH

Energiekontor AG

Windmüllerei BLU Projekt GmbH

Gäste

Herr Kevin Kalbitz

UKA Cottbus

Einwohner

2 Einwohner

Amtsverwaltung
Herr Mike Bartsch

Schriftführung
Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Mitglieder
Herr Stefan Prescher
Herr Sebastian Schulz

Sachkundige Einwohner
Frau Manuela Schmidt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.10.2018
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.10.2018
2. Einwohneranfragen
3. Vorstellung der Erweiterung Windpark Wulkow (BE: Energiekontor AG/Windmüllerei BLU Projekt GmbH)
4. Beratung für die Tempo-30-Zone der Ortslage Mallnow (SL/783/2019)
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 11.10.2018
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 11.10.2018
8. Beratung und Beschlussfassung zu Vertragsangelegenheiten für Baumpflanzungen (SL/787/2019)
9. Beratung zur Vertragsangelegenheit Gemarkung Lebus Flur 8, Flurstück 158 (Eintragung Baulast) (SL/793/2019)
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladung sind allen Mitgliedern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen wurden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 6 Mitgliedern sind 4 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.10.2018

Frau Fritz

- bittet um Korrektur zu TOP 6
 - o schlägt vor, sich mit der HAGEBA in Verbindung zu setzen
 - o seit Jahren werden Gelder zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen bereitgestellt

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.10.2018

Herr Bartsch

- das Abfräsen der Stubben wurde ausgeschrieben
- unwirtschaftliches Angebot erhalten
- wird erneut ausgeschrieben

2. Einwohneranfragen

Einwohner

- fragt an, wie weit die Planung – nach Begutachtung und Kostenvoraschlag in 2018 – der Johann-Sebastian-Bach-Straße ist

Herr Guderian

- beauftragtes Planungsbüro hat die Straße besichtigt
- Varianten wurden erarbeitet und vorgestellt, es liegt noch keine Kostenschätzung vor
- Planungsbüro ist beauftragt, eine Kostenschätzung vorzulegen, nach Prüfung und Beurteilung Information an die Anwohner

Herr Bartsch auf Nachfrage des Einwohners

- Den durch die Regierungsfractionen erarbeiteter Gesetzesentwurf zur Abschaffung der Beiträge für den Ausbau kommunaler Straßen soll im Juni zur Entscheidung dem Landtag vorgelegt werden
- Gesetzesentwurf liegt im Amt Lebus noch nicht vor
- Maßnahme wird wenn, erst 2020 oder 2021 eintreten

Allgemeine Diskussion zu Straßenbaubeiträgen.

Herr Bartsch

- Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Lebus ist auf der Homepage des Amtes Lebus einsehbar
- sogenannte Ersterschließungen sind damit nicht erfasst, ob dies das Gesetz regelt, ist fraglich

Einwohnerin

- Fontanestraße/Schönfließler Straße befindet sich ein großes Loch in der Straße
- Wann kommen die Ersatzpflanzungen für die gefälltten Kirschbäume?

Herr Guderian

- der Bau- und Ordnungsausschuss wird sich bezüglich der Ersatzpflanzungen erkundigen

Einwohnerin

- spricht die Problematik der doppelten Straßennamen „Schönfließler Straße“ im Ortsteil Mallnow und Lebus an, da es zu Unstimmigkeiten bei einem Notarzteinsatz kam

Herr Bartsch

- der Landkreis (Träger des Rettungsdienstes) hatte bereits darauf hingewiesen, eine Schönfließler Straße umzubenennen

Herr Weber

- Thematik wurde bereits ausgiebig in vorangegangenen Sitzungen beraten und die Umbenennung durch die Stadt abgelehnt
- empfiehlt, Navigationsgeräte auf neuesten Stand zu bringen, dort kann nach Ortsteilen unterschieden werden

Herr Guderian

- in einem entsprechenden Schreiben an die Leitstelle des Rettungsdienstes sollte darauf hinweisen werden

3. Vorstellung der Erweiterung Windpark Wulkow (BE: Energiekontor AG/Windmüllerei BLU Projekt GmbH)

Herr Pertschy

- stellt die Fa. Energiekontor AG vor
- Partner ist Fa. Windmüllerei BLU Projekt GmbH
- Kooperation gebildet, um im Windeignungsgebiet 28 (Wulkow/Booßen) im mittleren Teil weitere Anlage (bis zu 4) zu errichten, da das Windeignungsgebiet deutlich größer geworden ist
- erstes Gespräch mit dem Amtsdirektor ist erfolgt
- Kartenmaterial mit den geplanten Anlagen wird in Augenschein genommen und Projekt vorgestellt
- Flächennutzungsplan ist vorhanden, der die Fläche abdeckt, für den östlichen Teil der Fläche B-Plan
- 2 dieser möglichen Windenergiestandorte wären außerhalb des B-Planes, 2 innerhalb, so dass die Änderung des B-Planes notwendig werden würde
- Energiekontor AG wirbt, um eine gemeinsame Planung anzuschieben, Standorte sind noch nicht fixiert

Herr Gerlach

- die Wulkower und Zeschdorfer Einwohner wollen keine Anlagen mehr (Mindestabstand nicht gewahrt)
- Angelegenheit sollte auch im neugewählten Ortsbeirat sowie Stadtverordnetenversammlung beraten werden
- bei B-Planänderung und dem Bau der neuen Anlagen sollte Schluss sein, Anzahl der Anlagen festschreiben
- Wird den neuen Ortsbeirat im Vorfeld informieren und Gespräche führen

Herr Guderian

- fragt an, ob es möglich ist, eine Anlage zugunsten der 4 neuen Anlagen (da Mindestabstand nicht gewahrt) zurückzubauen?
- Werden kommunale Grundstücke für die Erschließung genutzt?

Herr Pertschy

- bestehende Anlagen haben eine technische Lebensdauer von ca. 20 Jahren, dann eventuell Rückbau

- Wahrscheinlichkeit ist groß, dass zur Erschließung kommunale Grundstücke genutzt werden

4. Beratung für die Tempo-30-Zone der Ortslage Mallnow (SL/783/2019)

Herr Guderian

- erläutert die Beschlussvorlage

Herr Weber

- überwiegende Meinung der Mallnower Einwohner stimmt der 30-er Zone zu mit dem Hinweis, an der Kreuzung Hinterstraße/Schönfließer Straße durch ein Schild die Vorfahrt zu verdeutlichen
- gefährliche Stelle sollte kenntlich gemacht werden

Herr Bartsch

- Haupterschließungsstraße in Mallnow ist die Schönfließer Straße
- Kompromisslösung mit Einzelvorfahrt an der Kreuzung Hinterstraße

Herr Heintl

- empfiehlt, die Hinterstraße als Einbahnstraße

Herr Bartsch

- dies sollte jedoch separat vorbereitet und der SVV zur Beschlussfassung vorgelegt werden, die Einbahnstraßenregelung muss im Vorfeld auch mit dem Straßenverkehrsamt abgestimmt werden

Nach Beratung empfiehlt der Bau- und Ordnungsausschuss die Beschlussfassung der Tempo-30-Zone in der kommenden SVV, die Einbahnstraßenregelung für die Hinterstraße soll erst im Ortsbeirat Mallnow besprochen werden.

5. Sonstiges

Herr Gerlach

- Abnahme (Priorität 2) des Wulkower Parkes am 28.03.2019
- hervorragende Arbeit von allen Seiten
- langfristige und erfolgreiche Maßnahme

Herr Guderian

- Baumaßnahme Hinterstraße abgeschlossen
- Gehweg an der B 167
 - o Amt ist im Planungsgespräch mit der ausführenden Firma
 - o Vor-Ort-Termin zur weiteren Planung im April
- Radweg Förstergasse bis Lebus Busch
 - o Planung wird vorangetrieben

Herr Bartsch

- Vorsorglich wurden jedoch beide Radwegeabschnitte für den Förderantrag dem Landkreis gemeldet

Frau Fritz

- Bittet um Empfehlung zum Jugendclub Mallnow, da dort immer noch Kosten (1000,00 €) für Heiz-, Stromkosten, Versicherung angefallen sind

Nach Beratung empfiehlt der Bau- und Ordnungsausschuss zu prüfen, ob und zu wann die Versicherung sowie die Medien gekündigt werden können, da das Objekt als Kompensationsmaßnahme abgerissen wird.

Herr Gerlach bittet zu prüfen, wer die Schlüssel vom Jugendclub hat.

Frank Guderian
Vorsitzender
des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus